



**Anfrage-Nr.: AF/0126/2019**

**- öffentlich -**

**Fraktion Bündnis 90/Die Grünen**  
in der Stadtverordnetenversammlung  
Eberswalde  
Friedrich-Ebert-Str. 2  
16225 Eberswalde  
Telefon: 03334/38 40 74  
Telefax: 03334/38 40 73  
E-Mail: [kv.barnim@gruene.de](mailto:kv.barnim@gruene.de)  
[www.gruene-barnim.de](http://www.gruene-barnim.de)

Betreff: **Kulturjahr 2021 - "Industriekultur im Land Brandenburg"**

Beratungsfolge:

---

Stadtverordnetenversammlung	28.02.2019	
-----------------------------	------------	--

Die Kampagne „Kulturland Brandenburg“ hat sich zur Dachmarke der kulturellen Vielfalt im Land Brandenburg entwickelt. Unter dem Motto „Brandenburg entdecken. Mit uns!“ werden zu jährlich wechselnden Themen künstlerische und kulturelle Projekte umgesetzt.

Auch die Stadt Eberswalde beteiligte sich in zurückliegenden Jahren mehrfach mit Ausstellungen an den sogenannten Themenjahren. Beispielsweise präsentierte das Museum in der Adlerapotheke 2007 im Rahmen von „Fokus Wasser“ eine Sonderausstellung zur Geschichte der Wasserversorgung und Stadtentwässerung im Barnimer Land. 2015 beteiligte sich Eberswalde mit der Ausstellung „Der Finowkanal gestern – heute – morgen“ am vielfältigen Programm des Kulturlandes. Schon jetzt wird im Rahmen der Kampagne das Kulturjahr 2021 beworben, das unter dem Arbeitstitel „Industriekultur im Land Brandenburg“ steht.

Die (früh-) industrielle Vergangenheit von Eberswalde brachte der Stadt einst den Beinamen „Märkisches Wuppertal“ ein. Noch heute sind viele Relikte dieser Zeit erhalten, insbesondere entlang des Finowkanals. Das Kulturjahr 2021 würde sich hervorragend dazu eignen, die ehemals industriell genutzten Orte wiederum stärker in den Fokus der Öffentlichkeit zu rücken.

...

Dazu bitten wir um Beantwortung folgender Fragen:

1. Beteteiligt sich die Stadt Eberswalde an den Veranstaltungen des Kulturjahres 2021?  
Wenn Ja, mit welchen Formaten?
2. Hat sich die Stadt Eberswalde um Fördermittel im Rahmen des Kulturjahres 2021 bemüht oder beabsichtigt sie, das zu tun?
3. Gibt es bereits konzeptionelle Vorstellungen für künstlerische oder kulturelle Projekte zu diesem Anlass?

Eberswalde, den 25.02.2019

gez. Karen Oehler  
Fraktionsvorsitzende